

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 12.09.2019

- Ort:** Saal des Gemeindezentrums der Kirchengemeinde,
Kirchstr. 7, 91635 Windelsbach
- Zeit:** Beginn: 20.00 Uhr Ende: 22.45 Uhr
- Anwesende:** 1. Bürgermeister Alfred Wolz
9 Gemeinderäte
- Entschuldigt:** Christina Dümmler, Andreas Raffelsbauer, Günter Schmidt
- Gäste:** Hr. Hufnagel, Kämmer der VG Rothenburg,
Hr. Volker Raab von der FLZ
- Protokollführer:** Beate Preeg

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

- 1) Genehmigung des Protokolls vom 08.08.2019
- 2) Haushaltsbeschluss 2019 und Haushaltssatzung
- 3) Feststellung und Entlastung Jahresrechnung 2017
- 4) Vergabe der Bauleistungen der Baumeisterarbeiten für das Feuerwehrgerätehaus
- 5) Vergabe der Bauleistung für Parkplätze am Kindergarten
 - a) Vordach vor Kindergarteneingang
- 6) Ausbau der Ortsdurchfahrt Hornau
 - a) Entwässerung
 - b) Ergänzung der Straßenbeleuchtung
 - c) Überprüfung der Fernwasserschieber, die nach Bedarf erneuert werden
 - d) Verlängerung vom Kanal zum Gemeindegrundstück am Ortsende Richtung Windelsbach
- 7) Photovoltaikanlage bei Nordenberg an der Autobahn
- 8) Bestätigung der Kommandantenwahl der FFW Burghausen, Jürgen Kirsch und Rainer Korn
- 9) Struktur und Ersatzbeschaffung für die Feuerwehr
- 10) Ersatzbeschaffung einer neuen Tragkraftspritze TS 8 für die FFW Preuntsfelden, Standort Hornau
- 11) Bauantrag 2019/20 Anbau eines Carports, Anbau von Balkonen an das Wohnhaus, Anbau einer Eingangsüberdachung im Baugebiet Sandfeld
- 12) Vergabe für Lieferung von Leuchtmitteln für Schulhaus Preuntsfelden
- 13) Informationen
 - a) Herstellung der Photovoltaikanlage am Bauhof
 - b) ILE, Umsetzungsbegleiter
 - c) LAG, Nachbarschaftshilfe mit Onlineportal
 - d) Kirchengemeinde: Fallschutzmatten und Garderobe
 - e) Kirchweih
- 14) Wünsche und Anträge

Nicht öffentlicher Teil:

Öffentlicher Teil:

Zu TOP 1

Genehmigung des Protokolls vom 08.08.2019

Das Protokoll vom 08.08.2019 wird einstimmig genehmigt.

10 : 0

Bgm. Wolz begrüßt den Vertreter der Presse, Hr. Volker Raab von der FLZ. Dieser stellt sich und seinen Aufgabenbereich vor.

Zu TOP 2

Haushaltsbeschluss 2019 und Haushaltssatzung

Hr. Hufnagel, Kämmerer aus der VG Rothenburg, ist dafür anwesend und wird von 1. Bürgermeister Wolz begrüßt.

Hr. Hufnagel erklärt den Haushaltplan (Verwaltungs- und Vermögenshaushalt), der an die Gemeinderäte zur Einsicht mit der Sitzungsladung versandt wurde. Er erklärt die Übersichtsskizze und den Vorbericht und nennt die wichtigsten Zahlen.

Daraus die wichtigsten Informationen und Daten:

- Die Einwohnerzahl ist zum 30.06. des Jahres annähernd gleich: 2014 wohnten 1043 Bürger, 2015 1060 und 2016 1066, 2017 1100, 2018 1061, 2019 1064 noch nicht amtlich bestätigt in der Gemeinde Windelsbach.
- Das Gesamthaushaltsvolumen beträgt 2019 4.440.967,00 €, davon sind 2.024.667,00 € im Verwaltungshaushalt und 2.416.300,00 € im Vermögenshaushalt. Das ist der bisher größte Haushalt seit 2008.
- Die Schlüsselzuweisungen werden für 2019 bei 393.000,00 € angesetzt.
- Die Kreisumlage liegt für 2019 bei 452.000,00 €.
- Die Zinsen an Kreditinstitute werden 2019 400,00 € betragen und die Tilgungsausgaben 5.000,00€
- Der Beitrag zum Schulverband Geslau ist 71.750,00 €
- zum Schulverband Rothenburg 31.500,00 €
- Die Umlage für die VG beträgt 122.000,00 €
- Personalkosten 179.210,00 €
- Gewerbesteuerumlage 42.000,00 €
- Pro-Kopf-Verschuldung 17,62 €
- Kindergartenzuschuss: 160.000,00 € werden erwartet, dem stehen 333.530,00 € Ausgaben gegenüber
- Für das Feuerwehrfahrzeug und weiteres notwendige Zubehör und Ausrüstung werden 60.000,00 € und das Feuerwehrgerätehaus 250.000,00 € für 2019 angesetzt
- Die Sach- und Betriebsaufwendungen weisen eine Summe von 439.682,00 € auf
- Für den Ortsteil Hornau sind in der Abwasserbeseitigung (Kanäle und Phosphatfällanlage) 600.000,00 € und für die Erneuerung der Ortsdurchfahrt 400.000,00 € vorgesehen

Steuern:

Grundsteuer A und B: Hebesatz ist jeweils 420 %, die Grundsteuer A wird mit 50.000,00 € festgesetzt und die Grundsteuer B mit 81.000,00 €.

Gewerbesteuer: Der Hebesatz beträgt 380 %, nach vorsichtiger Schätzung wurden für das Haushaltsjahr 2019 250.000,00 € angesetzt.

Die Einkommensteuer ist für diesen Haushalt um 6,18 % höher als im Vorjahr

Fazit von Hr. Hufnagel: Die allgemeine Finanzlage der Gemeinde Windelsbach ist gesichert. Die Vorhaben sind durch Eigenfinanzierung (Entnahme von Rücklagen) möglich, eine Fremdfinanzierung ist nicht notwendig. Die Zuführung von 349.155,00 € vom Verwaltungs- zum Vermögenshaushalt ist recht ordentlich.

Hr. Hufnagel verliest die Haushaltssatzung.

Abstimmung:

Die Haushaltssatzung mit einem Verwaltungshaushalt über 2.024,667.00 € und einem Vermögenshaushalt über 2.416.300,00 € wird einstimmig genehmigt. 10 : 0

1. Bürgermeister Wolz bedankt sich bei Hr. Hufnagel für seine Ausführungen.

Gemeinderat Korbacher wird sich bzgl. der Rechnungsprüfung für das Haushaltsjahr 2018 um einen Termin kümmern.

TOP 3

Feststellung und Entlastung Jahresrechnung 2017

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat die Jahresrechnung am 30.10.2018 geprüft und bestätigt wirtschaftliches Arbeiten. Hr. Hufnagel verliest die Niederschrift über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung und Feststellung der Jahresrechnung und deren Entlastung für das Jahr 2017.

Der Gesamthaushalt beläuft sich über 4.312.416,06 Euro und setzt sich aus 1.884.515,89 Euro Verwaltungshaushalt und 2.427.900,17 Euro Vermögenshaushalt zusammen.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Jahresrechnung 10 : 0

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Entlastung gemäß Art. 102 Abs. 3 GO. 9 : 0
(Bgm. Wolz hat hier keine Stimmberechtigung)

Zu TOP 4

Vergabe von Bauleistungen für das Feuerwehrgerätehaus

Am 11.09.2019 war Submission vom genannten Gewerk.

Von den angefragten Anbieter der beschränkten Ausschreibung haben 6 fristgerecht ein Angebot abgegeben, ein Angebot traf verspätet am 12.09.2019 ein und konnte nicht gewertet werden. Die Angebotssummen der gültigen Angebote lagen zwischen 239.429,19 € brutto und 268.352,54 € brutto.

Abstimmung:

Dem günstigsten Bieter, der Fa. Johann Stein GmbH aus Neusitz wird mit einer Auftragssumme von 239.429,19 € brutto der Auftrag erteilt. 9 : 1

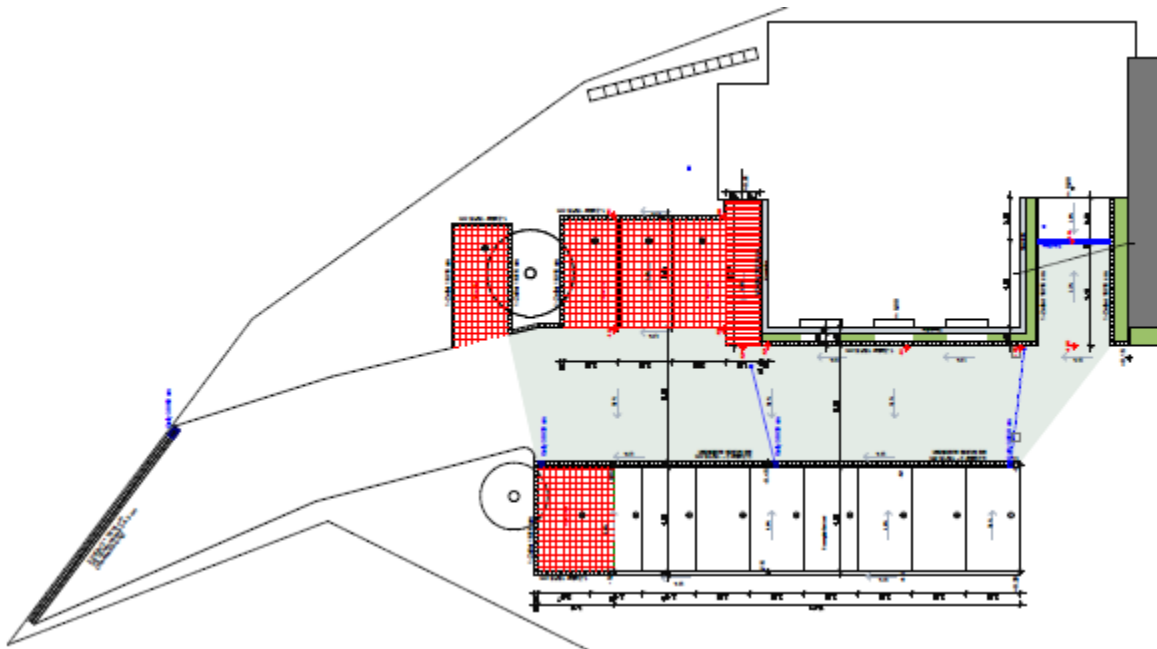
Zu TOP 5

Vergabe der Bauleistung für Parkplätze am Kindergarten

Am 05.09.2019 war Submission vom genannten Gewerk.

Bgm. Wolz erklärt den Stand der Planung, der auch eine Rollstuhlrampe für den Eingang zum oberen Geschoss beinhaltet. Dies hat Niveauänderungen zur Folge.

Plan siehe nächste Seite



Von 15 angefragten Anbieter haben 4 fristgerecht ein Angebot abgegeben und 3 eine Absage erteilt. Die Angebotssummen lagen zwischen 54.437,37 € brutto und 63.917,28 € brutto.

Es wird beraten, ob nicht aus gestalterischen Gründen ein anderer Pflasterstein zur Ausführung kommen sollte. Bisher wurde grundsätzlich ein grauer, hochwertiger Pflasterstein mit vier verschiedenen Größen eingebaut, der auch hier angeboten wurde. Aus Gründen der einfacheren Bevorratung am Bauhof für Reparaturen und Ergänzungen und der guten Erfahrung mit dem bisherigen Pflasterstein soll dieser weiter verwendet werden.

Abstimmung:

Der Fa. Grimm Garten- und Landschaftsbau aus Schopfloch wird mit einer Auftragssumme von 54.437,37 € brutto der Auftrag erteilt.

9 : 1

a) Vordach vor Kindergarteneingang

In der Planung für den neuen Eingang zwischen Neubau und bestehenden Kindergarten ist bis jetzt kein Vordach vorgesehen. Es ist die Westseite und von anderen Kindergartenerweiterung ist bekannt, dass später nachträglich Vordächer angebracht wurden. Bgm. Wolz zeigt dazu Beispiele zur Ausführung. Es wird vorgeschlagen, auch gleich ein Vordach für den Eingang zum Obergeschoss (Aufzug) entsprechend vorzusehen. Kostengünstiger ist es auch, die notwendigen Fundamente vor den Pflasterarbeiten auszuführen.

Abstimmung:

Die Genehmigung für die beiden Vordächer am Neubau wird erteilt.

10 : 0

Bgm. Wolz wird beauftragt, die notwendigen Arbeiten zu veranlassen.

Zu TOP 6

Ausbau der Ortsdurchfahrt Hornau

a) Entwässerung

Am 09.09.2019 war Vororttermin mit Fa. Weiss und staatlichem Bauamt bzgl. Festlegung, Angleichungen und Ausbaugrenzen. Bgm. Wolz berichtet und zeigt Fotos von den Problemstellen. Aufgrund niedriger vorhandener Schichtstärken bei Asphalt und Unterbau als vermutet, muss stellenweise tiefer aus- und wieder eingebaut werden, um Stabilität und Haltbarkeit zu erreichen. Die Verantwortung dafür wird der Gemeinde auferlegt.

b) Ergänzung der Straßenbeleuchtung

Die meisten Lampen der Straßenbeleuchtung sind von 1972. Bgm. Wolz zeigt den aktuellen Stand und die Planung auf: Alle bestehenden Lampen im Baufeld der Kreisstraße werden erneuert. Für die Ergänzung oder für die Verlängerung der Straßenbeleuchtung bis zur Bushaltestelle am Ortsausgang Richtung Windelsbach werden zwei neue Lampen benötigt. Beim Anwesen Bartl könnte der Kopf der Lampe ausgetauscht werden, um ein zusätzlich einheitliches Bild der Beleuchtung zu erhalten.

Abstimmung:

Die Ergänzung und Erneuerung der Straßenbeleuchtung wird beauftragt.

10 : 0

c) Überprüfung der Fernwasserschieber, die nach Bedarf erneuert werden

Die vorhandenen Wasserschieber sind ca. 25 Jahre alt. Bgm. Wolz schlägt vor: Da im Zuge der Bauarbeiten der Zugang zu den Wasserschiebern einfach ist, sollten diese bei Möglichkeit gesichtet und bei Bedarf ausgetauscht werden. Wird dabei festgestellt, dass sehr viele Wasserschieber ausgetauscht werden müssen, sollten alle im Baubereich der Kreisstraße erneuert werden.

Abstimmung:

Bei den Bauarbeiten werden die Wasserschieber geprüft, bei Bedarf ausgetauscht und wenn notwendig, werden alle zugängigen ausgetauscht.

10 : 0

d) Verlängerung vom Kanal zum Gemeindegrundstück am Ortsende Richtung Windelsbach

Der Kanal links am Ortsausgang Richtung Windelsbach endet am letzten bebauten Grundstück. Diesem ist noch ein weiteres Baugrundstück vorgelagert. Bgm. Wolz schlägt vor im Zuge der Bauarbeiten den Kanal bis dahin zu verlängern.

Abstimmung:

Der Verlängerung des Kanals wird wie vorgeschlagen zugestimmt.

10 : 0

Zu TOP 7

Photovoltaikanlage bei Nordenberg an der Autobahn

Fortsetzung TOP 10 Informationen der Sitzung vom 08.08.2019

h) Freiflächen-Photovoltaikanlage durch Fa. ABO Wind an der Autobahn

Bgm. Wolz informiert von einem Termin am 01.08.2019. Die Fa. ABO Wind sieht gute Möglichkeiten von weiteren Anlagen an der Autobahn.

Bgm. Wolz zeigt auf Bilder, wo derzeit der Bau einer Freiflächenphotovoltaikanlage bei Nordenberg an der Autobahn entlang möglich ist und informiert, dass der Grundstückseigentümer jetzt selbst Interesse zeigt, eine solche zu bauen.

Zu TOP 8

Bestätigung der Kommandantenwahl der FFW Burghausen, Jürgen Kirsch und Rainer Korn

Am 03.09.2019 wurden die Kommandanten der FFW Burghausen neu gewählt.

Jürgen Kirsch wurde als erster Kommandant und Rainer Korn als zweiter Kommandant in seinem Amt von den anwesenden Kameraden bestätigt.

Abstimmung:

Jürgen Kirsch erhält als erster Kommandant und Rainer Korn als zweiter Kommandant der FFW Burghausen das Vertrauen der Gemeinde Windelsbach und beide werden in diesem Amt bestätigt.

10 : 0

Zu TOP 9

Struktur und Ersatzbeschaffung für die Feuerwehr

Bgm. Wolz informiert über

- a) das große Engagement der Feuerwehrkameraden bzgl. des neuen Feuerwehrfahrzeugs,
- b) die Unsicherheit, welche Kleidungs-Ausrüstung verpflichtend ist und welche gewünscht wird
- c) die Tragkraftspritzen von Cadolzhofen und Hornau, beide defekt

Zu a)

Das Einarbeiten der Kameraden mit dem neuen Fahrzeug ist sehr förderlich für die Zusammenarbeit und das Miteinander der einzelnen Ortsteilfeuerwehren. Viele jüngere Kameraden sind mit Engagement dabei.

Zu b)

Am Beispiel der Stiefel erläutert Bgm. Wolz Unklarheit, Wünsche und Vorschrift bzgl. der Ausführung bei der Neu- bzw. Ersatzbeschaffung. Verschiedene nachvollziehbare Sichtweisen werden vorgebracht und beraten.

Abstimmung:

Bei einer Neu- bzw. Ersatzbeschaffung von Ausstattung und Sicherheitseinrichtungen wird nach gegebener Vorschrift beschafft. Zusätzlich gewünschte Ausstattung wird gegen Übernahme des Mehrpreises durch den jeweiligen Kameraden ermöglicht. 8 : 2

Zu c)

Mit dem neuen Feuerwehrfahrzeug wurde auch eine Tragkraftspritze (war bisher Ausstattung vom Fahrzeug und ist von den Vorschriften her nicht in der Fahrzeugausstattung vorgesehen - Pflicht) erworben. Diese kann die defekte Tragkraftspritze von Cadolzhofen ersetzen. Bzgl. der defekten Tragkraftspritze von Hornau, siehe TOP 10.

Abstimmung:

Die Tragkraftspritze aus dem Feuerwehrfahrzeug erhält die FFW Cadolzhofen. 6 : 4

Zu TOP 10

Ersatzbeschaffung einer neuen Tragkraftspritze TS 8 für die FFW Preuntsfelden, Standort Hornau

Die Tragkraftspritze der FFW Preuntsfelden-Hornau ist defekt und nicht mehr wirtschaftlich reparierbar. Sie wurde 1959 für die FFW Preuntsfelden-Hornau angeschafft. Für den Standort Hornau ist es weiterhin sinnvoll, eine Tragkraftspritze für den Ernstfall vorzuhalten.

Abstimmung:

Für die FFW Preuntsfelden-Hornau soll eine neue Tragkraftspritze beschafft werden. 10 : 0

Bgm. Wolz wird beauftragt, die Anschaffung in die Wege zu leiten.

Zu TOP 11

Bauantrag 2019/20 Anbau eines Carports, Anbau von Balkonen an das Wohnhaus, Anbau einer Eingangsüberdachung im Baugebiet Sandfeld

Bgm. Wolz teilt mit, bei dem Anwesen stellte das Landratsamt eine zu lange Grenzbebauung fest. Der Eigentümer wird nun eine Mauer zum angrenzenden Nachbarn zurückbauen und somit die Grenzbebauung unterbrechen. An das Wohnhaus werden zwei Balkone angebracht und der Eingang überdacht.

Bgm. Wolz stellt den Bauantrag vor.

Abstimmung:

Dem Bauantrag wird das Einvernehmen erteilt. 9 : 1

Zu TOP 12

Vergabe für Lieferung von Leuchtmitteln für Schulhaus Preuntsfelden

Am 06.09.2019 war Submission vom genannten Gewerk.

Von 3 angefragten Anbieter haben 3 fristgerecht ein Angebot abgegeben. Die Angebotssummen lagen zwischen 2.319,31 € brutto und 2.936,34 € brutto.

Abstimmung:

Der Fa. Lehman aus Geslau wird mit einer Auftragssumme von 2.319,31 € brutto der Auftrag erteilt.

10 : 0

Zu TOP 13

Informationen

a) Herstellung der Photovoltaikanlage am Bauhof

Bgm. berichtet von der Herstellung der Anlage, sie ist noch nicht angeschlossen. Die benachbarte Gemeinschaftshalle ist auch für eine Photovoltaikanlage geeignet und wurde in Erwägung gezogen. Weil aber für die Einspeisung die vorhandene Leitung ausgereizt ist, ist es nicht machbar.

b) ILE, Umsetzungsbegleiter

Bgm. Wolz informiert: Der bestehende Vertrag mit den Umsetzungsbegleiter ist abgelaufen und wird verlängert und gefördert. Hier ist eine Abstimmung seitens des Gemeinderats nicht notwendig.

c) LAG, Nachbarschaftshilfe mit Onlineportal

In einer VG-Gemeinde hat ein Privatmann ein Onlineportal für Nachbarschaftshilfe gestartet. Die LAG unterstützt dieses Angebot. Im Gemeindebrief wird die Gemeinde noch informiert und die Gemeindehomepage zum Onlineportal verlinkt.

d) Kirchengemeinde: Fallschutzmatten und Garderobe

Die Kirchengemeinde beschafft für die Kindergartenerweiterung Fallschutzmatten und eine neue Garderobe. Die Gemeinde beteiligt sich mit 2.044,46 € daran.

e) Kirchweih

Es ist noch offen, welche Aktion dieses Jahr stattfinden wird, evtl. wieder ein Eselrennen.

Zu TOP 14

Wünsche und Anträge

Gemeinderat Korbacher: Das staatliche Bauamt war in Burghausen und hat dürre Äste einer Esche auf Gemeindegrund festgestellt.

Gemeinderat Beck:

- Mitteilung: Es wurde Müll bei Linden an der alten Schweinsdorfer Steige abgelagert.
- Info: Der Hydrant am Nepermuk funktioniert nicht. Bgm. Wolz: Das Waldschwimmbad ist nur mit einem Hausanschluss versorgt. Der Hydrant dient zur Spülung der Pumpstation und ist nicht für einen Löscheinsatz geeignet.

- Antrag: Die Feuerwehrkameraden sollten für den Ernstfall geschult werden, was wo geöffnet werden muss, damit genügend Löschwasservorhanden ist. Bgm. Wolz:
 - Alle Feuerwehrkommandanten mit Stellvertretern wurden am 28.08.2019 darauf hingewiesen, dass bei einem Brandfall zwingend die Druckminderer vom Ortsteil (in dem der Brandfall ist) geöffnet werden müssen.
 - Zusätzlich ist bei einem Löscheinsatz in Nordenberg oder Linden der Druckminderer in Windelsbach zu öffnen, damit die Löschwasserhochdruckpumpe ausreichend mit Wasser versorgt wird.

Siegel

Schriftführer

Wolz, 1. Bürgermeister